

KOMPAKT

SC Kückelheim/Salwey sucht Testspielgegner

KÜCKELHEIM. Der SC Kückelheim/Salwey, Absteiger aus der Fußball-Bezirksliga 5, sucht noch einen Testspielgegner im Rahmen seines Sportfestes. Das Spiel findet am Sonntag, 8. August, um 16 Uhr in Kückelheim statt. Interessierte Teams können sich umgehend mit dem Geschäftsführer Michael Bamfaste unter ☎ 0171/3801332 in Verbindung setzen.

Julia Unkel kehrt zum TV Arnsberg zurück

ARNSBERG. Nach Rückraumspielerin Julia Potthoff vom TV Schwitten kehrt auch Julia Unkel zu den Verbandsliga-Handballerinnen des TV Arnsberg zurück. Julia Unkel spielte bis vor vier Jahren beim TV Arnsberg und wechselte dann zum Oberligisten ETSV Witten. Jetzt kehrt die 28-jährige Linksaußen zum TVA zurück. „Neben der guten sportlichen Perspektive war das hervorragende Mannschaftsklima ausschlaggebend“, berichtet TVA-Abteilungsleiterin Uta Heidenreich.

Donata Hauswirth verteidigt Platz drei

NEHEIM. Beim Damen-Degen-Ranglistenturnier in Castrop-Rauxel erreichte Donata Hauswirth von der Fechtabteilung des TV Neheim das Viertelfinale. Donata Hauswirth verteidigte damit Platz drei in der Rangliste des Westfälischen Fechtbundes.

Beim Turnier in Recklinghausen belegte Julian Schulte bei den Schülern (Jahrgang 1999) den vierten Platz.

Feriencamp für Fußballerinnen

SAUERLAND. Die Fußballabteilungen des SSV Küntrop und RW Mellen bieten vom 27. bis 30. Juli in Zusammenarbeit mit der Fußballschule Hofmann ein Mädchenfußball-Feriencamp in Küntrop an. Interessierte Mädchen im Alter von 5 bis 16 Jahren erhalten täglich von 10 bis 15 Uhr ein abwechslungsreiches Training. Im Preis von 99 Euro sind das Mittagessen, Getränke, Medaillen und Urkunden enthalten. Anmeldungen unter www.fussballschulehofmann.de, bei B. Maas (☎ 02394/8171) oder bei Otmarm Hermanns (☎ 02375/3994 oder E-Mail an otmarhermanns@web.de).

AUS VEREINEN

■ **SV Schmallenberg/Fredenburg:** Die Badmintonabteilung geht am Samstag, 10. Juli, auf Wanderschaft. Nähere Informationen werden in Kürze auf der Homepage des Vereins unter www.badminton-schmallenberg.de veröffentlicht. Der nächste Vereinsabend findet am Dienstag, 6. Juli, im Gasthof Krämer-Dünnebacke statt.

SERVICE

Redaktion Sauerlandsport

E-Mail: sauerlandsport@westfalenpost.de

Rainer Göbel: 02932 / 97 14 22

Alexander Bange: 02932 / 97 14 23

Fax: 02932 / 97 14 24



12. Caller Berglauf über 9,7 Kilometer verlangt den 70 Teilnehmern alles ab

Der 12. Berglauf durch die „Callers Schweiz“ verlangte den Teilnehmern aus dem Hochsauerlandkreis und Ruhrgebiet alles ab. Die rund 70 Läufer/innen bewältigten eine 9,7 Kilometer lange Strecke bei einer Höhen-

differenz von 303 Metern. Immerhin waren die Wetterbedingungen für die Athleten erträglich. Im Gegensatz zu den Vorjahren mussten die Läufer/innen nicht mit Sonne und Hitze kämpfen. Neuer Bergkönig

wurde - wie berichtet - Henrik Böhringer von der LGO Dortmund. Böhmer sicherte sich gleichzeitig die Gesamtführung im Volksbank-Sauerland-Lauf-Cup 2010. Der Zweitplatzierte Guido Kuhlmann (weißes Shirt)

belegte in der HSK-Wertung Platz eins. Diana Peters vom TV Arnsberg wurde HSK-Meisterin bei den Frauen. Schnellste Frau beim 12. Caller Berglauf war Luciene Cramer (Laufleden Endspurt). Foto: Theresa Schnettler

U12 des RC Sorpesee gewinnt Westdeutschen Meistertitel

Volleyball-Mädchen krönen Saison mit fünf Siegen in der Karl-Fischer-Sporthalle in Erkelenz

ERKELENZ. (alex) Die U12-Volleyballerinnen des RC Sorpesee krönten eine erfolgreiche Saison mit dem Gewinn des Westdeutschen Meistertitels.

Bei der Westdeutschen Meisterschaft in Erkelenz wollten die F-Juniorinnen des RC Sorpesee eine gute Rolle spielen. Dass der talentierte Volleyball-Nachwuchs von Trainer Martin Barthel und Co-Trainerin Ann-Kathrin Meier um den Titel mitspielen würde, war allerdings nicht abzusehen.

Michelle Henkies, Anna Hansknecht, Laura Kemper, Henrike Axt, Hanna Fleischer und Vanessa Vornweg führen bereits in der Vorrunde souveräne Siege ein. Der RC Sorpesee setzte sich gegen RW Röttgen (Bonn) und GW Paderborn jeweils glatt in zwei Sätzen durch. Gegen den TV Hörde stand ein 2:1-Sieg zu Buche. Im Halbfinale kam es zum



„Wir sind Westdeutscher Meister“: Die U12-Volleyballerinnen des RC Sorpesee feierten bei der Westdeutschen Meisterschaft in Erkelenz fünf Siege und holten souverän den Titel.

Aufeinandertreffen mit dem Talentzentrum Münster-Gievenbeck, das der RC Sorpesee mit 2:1 für sich entschied. Im Endspiel setzten die U12-Vol-

leyballerinnen aus Langscheid ihren Lauf fort. Nach dem 2:0-Finalsieg gegen den TV Jahn Königshardt kannte der Jubel keine Grenzen mehr.

Die Volleyball-Youngster des RC Sorpesee feierten in der Karl-Fischer-Sporthalle in Erkelenz den Gewinn der Westdeutschen Meisterschaft.

Auf „Schumis“ Spuren

Kevin Hilgenhövel aus Heinrichsthal ist ein erfolgreicher Kartrennfahrer

HEINRICHSTHAL. Den Kartführerschein hat Kevin Hilgenhövel aus Heinrichsthal schon im Alter von sechs Jahren auf einer Indoor-Kartbahn in Neheim-Bergheim gemacht. Weil er anschließend auf vie-

len Outdoor-Kartbahnen mit seinen Rundenzeiten begeisterte, sprach sich sein Talent schnell herum. Jetzt dreht der Zehnjährige im KSM (Kaiser-Schumacher-Muchow)-Kartrennteam seine Runden und

trifft regelmäßig Rennsportgrößen wie Michael Schumacher und Timo Glock.

Mit seinen 90 bis 100 km/H schnellen Rennkart hat Kevin Hilgenhövel im KSM-Team einen eigenen Stellplatz und fuhr gemeinsam mit Mick Schumacher, Sohn von Formel 1-Fahrer Michael Schumacher, im Dezember beim Winterpokal in Kerpen mit.

Beim 2. Kart-Challenge zeigte Kevin Hilgenhövel jetzt erneut eine starke Leistung. Trotz eines unverschuldeten Unfalls im freien Training fuhr der Heinrichsthaler in einem neuen Kart auf den 10. Platz im Qualifying. In den folgenden drei Wertungsläufen belegte Kevin Hilgenhövel die Plätze zehn, sieben und fünf und verteidigte damit den siebten Platz in der Gesamtwertung. Am Start waren die besten 26 Bambinifahrer aus ganz Deutschland.



Möchte in die Fußstapfen seines großen Vorbildes Michael Schumacher treten: Kevin Hilgenhövel aus Heinrichsthal.

„Basti“ Tautz mit guter Finalchance

Sauerländer Schützen beim Ranglistenturnier

SAUERLAND. Den Sauerländer Bogenschützen vom VfB Soest steht ein interessantes Wochenende bevor.

Erstmals nehmen Inga Heitmann (Jugend Recurve) und Sebastian Tautz (Schützen Compound) am ersten Ranglistenturnier dieses Jahres im Olympia-Stützpunkt des Deutschen Schützenbundes Welzheim in Baden-Württemberg teil. Dafür qualifizierten sich Inga Heitmann und Sebastian Tautz mit entsprechenden Limitingzahlen. An zwei Tagen treten sie in ihren Klassen mit weiteren Nominierten aus den Landesverbänden gegen die aktuellen Nationalkaderschützen an.

CfB-Trainer Martin Hinse sieht vor allem bei „Basti“ Tautz große Chancen, ins Finale der besten Acht zu kommen und so wertvolle Ranglistenpunkte zu sammeln. Sollte Inga Heitmann dem Druck standhalten, kann auch sie in das Finale einziehen. Das zweite Ranglistenturnier findet im Juli in Hannover statt. Die Endabrechnung erfolgt dann bei der Deutschen Meisterschaft Ende August auf der Ostseeinsel Fehmarn.

Jonas Felger (U14 Com-

pound) und Mike Beimann (U17 Blankbogen) starten mit dem Jugendkader des Bogensportverbandes NRW beim Ländervergleichskampf in Berlin-Störizland. Sie treten beim Jugendverbandspokal in die Fußstapfen der ehemaligen Soester Nachwuchsschützen Katharina Hinse, Jenny Hochheimer und Kai Hattwig. Während Jonas Felger im vergangenen Jahr in Soest sowohl die Einzel- als auch die Teamwertung gewinnen konnte, debütiert Mike Beimann bei diesem Turnier. Geschossen wird an zwei Tagen eine große FITA-Runde über vier Distanzen zu je 36 Pfeilen.

14 weitere Bogenschützen schießen am Sonntag, 27. Juni, bei der Bezirksmeisterschaft des Westfälischen Schützenbundes in Dortmund-Barop. CfB-Vorsitzender und Bogen-Bezirksreferent Martin Diers erwartet mehr als 200 Bogenschützen der Disziplinen Recurve und Compound der Klassen Schüler C bis Senioren II. Medaillenchancen haben die CfB-Bogner bei den A-Schülern, in der Jugend- und Juniorenklasse. Der älteste Teilnehmer ist der 78-jährige Siegfried Mielke.

Gleissner und Wolf neue Gauturnmeister

Helmut Christmann vom TV Gleidorf auf Rang 5

BAD BERLEBURG. Der Turnverein Gleidorf hat mit Jan Gleissner und Martin Wolf zwei neue Gaumeister in seinen Reihen. Beim Gauturnfest in Bad Berleburg gewann Jan Gleissner bei den C-Schülern (12 und 13 Jahre) sowie Martin Wolf bei den Herren VI (45 bis 49 Jahre).

Den Titel des Vizegaumeisters holten bei den Schülern F (6 und 7 Jahre) Lutz Walter, bei der männlichen Jugend C (14 und 15 Jahre) Ruben Kurzawa und Frederik Keite, bei den Schülerinnen C (12 und 13 Jahre) Madita Müller und bei der weiblichen Jugend C (14 bis 15 Jahre) Laura Bellinger.

Auch wie weiteren Athleten des Turnvereins Gleidorf waren erfolgreich: Vierte Plätze gingen jeweils an Malte Wangemann (Schüler E), Roland Harnacke (männliche Jugend C), Julia Rütter (Schülerinnen C) und Melina Becker (weibliche Jugend C).



Laura Bellinger vom TV Gleidorf belegte den zweiten Platz.

Den Bronzeplatz sicherte sich Alexandra Winkelmann in der weiblichen Jugend C.

Ebenso wie der Nachwuchs überzeugte auch Helmut Christmann vom Turnverein Gleidorf. Der 72-jährige Christmann erturnte einen hervorragenden fünften Platz.



SV Arnsberg 09 meldet Damenteam zum Spielbetrieb an

Die Fußballabteilung des SV Arnsberg 09 wird in der Saison 2010/2011 eine Damenmannschaft zum Spielbetrieb in der Kreisliga anmelden. In den

kommenden Wochen bereiten sich die Fußballerinnen unter der Leitung des C-Lizenz-Inhabers Patrick Waldecker auf die nächste Spielzeit vor. Inter-

essierte Spielerinnen sind beim SV Arnsberg 09 willkommen. Weitere Informationen erteilt Trainer Patrick Waldecker unter ☎ 02931/4761.